



***Um die Partnerschaft mit den ihr angeschlossenen Hotels weiter zu intensivieren, unternahm die Tourismus+Congress GmbH Frankfurt am Main (TCF) einen für ihr Destinations-Management zukunftsweisenden Schritt: Sie entschied sich für die TourismusSuite.***

## **Einsatz der TourismusSuite bei der Tourismus+Congress GmbH Frankfurt am Main**

*"Mit dieser Entscheidung haben wir dem Wunsch vieler Hoteliers zur engeren Verzahnung der Systeme entsprochen",* erläutert Günter Hampel, Geschäftsführer der TCF, diese Entscheidung.

Als offizielle Fremdenverkehrseinrichtung der Stadt Frankfurt am Main versteht sich die TCF seit Jahren als professionelle und wirtschaftlich arbeitende Destinations-Management-Company am Wirtschafts-, Messe- und Kongressstandort Frankfurt am Main. Im Rahmen der Buchungsplattform Frankfurt Regio Soft mit rund 250 Hotels und 2.000 Privatvermietern in und um Frankfurt am Main unterhält sie von 8:00 bis 21:00 Uhr ein eigenes Call-Center sowie ein Internet-Buchungssystem mit Anbindung zur Frankfurter Messe.

Mit der TourismusSuite und dem angebundenen myfidelio.net-Modul kann die TCF direkt auf die Kontingente der Partnerhotels sowie auf alle weiteren Informationen der Hotels uneingeschränkt zugreifen. Die intelligente Suchmaske der TourismusSuite ermöglicht im Call-Center eine den Bedürfnissen des Gastes angepasste Suche nach verfügbaren Zimmern sowie eine individuelle Beratung des Kunden bei der Suche nach dem passenden Zimmer. Selbst die Buchung von Pauschalen und Sonderkontingenten lassen sich über die TourismusSuite problemlos abwickeln. Die Buchungen werden automatisch in das Hotelreservierungssystem myfidelio.net übertragen und stehen dem Hotel sofort zur Verfügung. Das Profil des Gasts wird in der TourismusSuite gespeichert und erlaubt, jederzeit auf die Buchungsstatistik des Gastes zuzugreifen.

Analog funktioniert auch die von der TCF bereitgestellte Internet-Buchungsmaschine. Gäste, die außerhalb der Servicezeiten buchen möchten, können die komfortable Such- und Buchungsmöglichkeit der TourismusSuite-Buchungsmaschine nutzen. Auch in diesem Fall werden die Buchungen unmittelbar über myfidelio.net an die Hotels weitergeleitet.

*"Für uns und unsere Partnerhotels stellt die TourismusSuite in Verbindung mit dem myfidelio.net Modul eine wichtige Unterstützung dar. So können wir dem Gast auf der Suche nach einem Hotel rund um die Uhr stets die aktuellsten Daten bieten",* betont Petra Winter Leiterin des Reservation Services und Verantwortliche für den Internetauftritt der TCF.



Von der Präsentation der Destination über die Buchung eines Zimmers bis hin zur Provisionsabrechnung werden alle Geschäftsprozesse eines modernen Stadtmarketings von der TourismusSuite abgedeckt.

Mit einem Klick wird der Monatsabschluss gestartet, die Rechnungen automatisch ausgedruckt und die Daten für die Schnittstelle zur Finanzbuchhaltung bereitgestellt. *"Dies können besonders zu Messezeiten einige Hundert sein"*, so Bernd Zoll, kaufmännischer Leiter der TCF. Weitere spezielle Funktionen wie "Vorabbuchungslisten", "Buchungsdatensatz berichtigen", "Gutschrift erstellen" und "Rechnungskopie erstellen" unterstützen das Team bei der täglichen Arbeit.

Die einfach zu bedienende webbasierte Oberfläche reduziert den Schulungsaufwand erheblich und ermöglicht es, bei Bedarf neue Agenten-Terminals schnell zur Verfügung stellen zu können. *"Speziell zu Messezeiten wird eine enorme Flexibilität von uns verlangt"*, erläutert Petra Winter. *"Mit der TourismusSuite haben wir endlich ein System gefunden, das eine optimale Vermarktung all unserer touristischen Leistungen ermöglicht und jederzeit schnell und unkompliziert an jedem beliebigen Ort eingesetzt werden kann"*.

Zudem wird das gesamte Tourismus-Portal im Internet über die TourismusSuite verwaltet. Das integrierte Content-Management-System bietet zum einen über „Pflege-Assistenten“ die einfache, strukturierte Erfassung touristischer Informationen und ermöglicht außerdem eine seitenorientierte Pflege von Internetseiten. *"Um die Darstellung der strukturierten Inhalte wie Veranstaltungen oder Gastronomie brauchen wir uns nicht zu kümmern, da die Positionierung und das Layout automatisch in der TourismusSuite hinterlegt sind"*, so Petra Winter.

Seit September 2005 arbeitet die TCF nun erfolgreich mit dem Destinations-Management-System "TourismusSuite" und ist überzeugt, dass die stärkere Ausrichtung auf die Hotels ein zukunftsfähiges Modell darstellt. *"Auch wenn heute noch nicht alle Hotels die direkte Schnittstelle zu unserem System und alle möglichen Synergien nutzen, so sind wir für die künftigen Anforderungen an ein leistungsfähiges und flexibles Destinationsmanagement vorbereitet"*, betont TCF-Geschäftsführer Günter Hampel.